

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

[1189.] Prag, 1. Januar 1857.

P. P.

Hiermit habe ich die Ehre, Sie zu benachrichtigen, dass mir die hohe k. k. böhm. Statthalterei die Belugniss zur Errichtung einer

## Verlagsbuchhandlung

in Prag erteilte, welche ich unter der bei dem löbl. k. k. Handelssenate protocollirten Firma:

## I. L. Kober

am heutigen Tage eröffnet habe.

Gleichzeitig erlischt das Separatconto Expedition des Albums in Prag, und da alle Activa und Passiva desselben mein Eigentum sind, so erleiden die geschäftlichen Beziehungen zu Ihnen keinerlei Aenderung, und bitte ich Sie nur um gefällige Ueberschreibung des genannten Separatconto mit meiner neuen Firma.

Ich erlaube mir noch, Sie auf den weiter unten folgenden Verlagsbericht aufmerksam zu machen, und bitte Sie um recht thätige Verwendung für die darin angekündigten und alle meine ferneren Unternehmungen; ich werde bemüht sein, den Verkehr mit mir Ihnen auf die thunlichste Weise zu erleichtern und lohnend zu machen.

Meine Commissionen besorgen: in Leipzig die Herren Voigt & Günther, welche auch dort ausliefern; in Wien Herr Ed. Hügel.

Mit dem Ersuchen, von meiner Unterschrift gefällige Kenntniss zu nehmen, empfehle ich mich Ihnen mit hochachtungsvoller Ergebenheit.

Ich werde zeichnen

I. L. Kober.

Ein gleichfalls eigenhändig von mir unterschriebenes Exemplar dieses Circulars wurde dem löbl. Vorstände des Börsenvereins in Leipzig vorgelegt.

[1190.] Die bisher unter der Firma: G. A. Gierth's Verlag (J. M. Berendt) hier bestandene Buchhandlung habe ich für meine alleinige Rechnung übernommen und werde dieselbe unter meinem Namen G. A. Gierth fortsetzen.

Herr J. M. Berendt wird auch fernerhin den technisch-buchhändlerischen Betrieb als mein Stellvertreter leiten und behalte ich mir die briefliche Benachrichtigung der geehrten Geschäftsfreunde über den Umfang dieser Stellvertretung vor.

Berlin, d. 20. Januar 1857.

G. A. Gierth.

## Verkauf einer Leihbibliothek.

[1191.] In Berlin ist eine deutsch-französ. und englische Leihbibliothek von 18000 Bänden, auch getrennt nach Sprachen, billigst zu verkaufen. Das vollständige Verzeichniss ist durch die Schlesinger'sche Buch- und Musikhandlung in Berlin zu beziehen.

## Fertige Bücher u. s. w.

[1192.] In meinem Verlage ist jetzt vollständig erschienen:

Schinkel's Werke der höheren Baukunst in neuen Auflagen.

II. Abtheilung: Schloß Trianda. 30<sup>z</sup> m.  $\frac{1}{4}$  %.

Handlungen, welche sich von diesem classischen Pracht-Werke Absatz versprechen, wollen gefl. 1 Gr. à Cond. verlangen.

Ferner:

Becker (Königl. Baumeister), der feuerfeste Treppenbau von natürlichen und künstlichen Steinen. Nach den neuesten Erfindungen und Ausführungen, mit besonderer Berücksichtigung der Constructionen zum praktischen Gebrauche bearbeitet. Kl. Fol. 36 Bog. Text mit 15 Tafeln Zeichnungen in Farben- und Kreidedruck und 91 Holzschnitten. Eleg. broschirt. 6<sup>z</sup>.

„Durch die Königl. Bau-Polizeibestimmung vom 21. April 1853, wonach die Treppen eines Gebäudes feuersicher erbaut werden müssen, hat der massive Treppenbau eine vorher nicht gekannte Bedeutsamkeit erlangt, und es sind auf diesem Gebiete namentlich in Bezug auf die Constructionen und das Material die wichtigsten Erfahrungen und neue Erfindungen erzielt worden. Der Herr Verfasser, welcher seit längerer Zeit mit der Ausführung großer Neubauten für den Königl. Militär-Fiscus u. s. w. betraut gewesen, hat in obigem Werke den feuerfesten Treppenbau in systematischer Ordnung bearbeitet und verweisen wir auf das reichhaltige Inhalts-Verzeichniss. Es ist das erste Werk, in welchem in so ausführlicher Darstellung dieser Theil des praktischen Bauwesens behandelt und dem auch die vollständigste Anerkennung der Techniker zu Theil geworden ist.“

Die etwa noch vorräthig lagernden Exptre. von Fg. 1 und 2 bitte dringend und ganz ergebenst schleunigst zurückgehen zu lassen.

Berlin, 24. Jan. 1857.

Niegel's Verlag.

## [1193.] Neue Shilling-books.

Edwards, the ladder of life, a Heart-History. 1 $\frac{1}{2}$  sh. (13 $\frac{1}{2}$  Sg<sup>l</sup> baar.)Dyer, the Step-Son; a Romance of the present day. (2 Thle. in 1.) 2 sh. (18 Sg<sup>l</sup> baar.)Walter Evelyn, or the long Minority. (3 Thle. in 1.) 2 $\frac{1}{2}$  sh. (22 $\frac{1}{2}$  Sg<sup>l</sup> baar.)Moodie, Mark Hurdstone, the gold Worshipper. (2 Thle. in 1.) 2 sh. (18 Sg<sup>l</sup> baar.)

(Eine beliebige Auswahl von 13 Shillings aus unserer Shillingsbücher-Liste liefern wir zu 3<sup>z</sup> 20 S<sup>g</sup> baar.)

Berlin.

A. Asher &amp; Co.

[1194.] In meinem Verlage ist soeben erschienen und wurde zur Fortsetzung auf feste Rechnung versandt:

Die

schönsten Ornamente und merkwürdigsten Gemälde

aus

## Pompeji, Herculanium und Stabiae

von

Professor Wilh. Zahn.

Dritte Folge. Achtes Heft.

(10 Tafeln Imp.-Folio, und 1 Bogen Text.)

Preis 8<sup>z</sup>, Pracht-Ausg. 11 $\frac{1}{3}$  <sup>z</sup>.

Es erscheinen noch zwei Hefte (deren jedes 4 farbig gedruckte und 6 schwarze Tafeln nebst Text enthält), womit dieses im Ganzen aus 30 Heften bestehende Prachtwerk geschlossen ist.

Berlin, 20. Januar 1857.

Dietrich Reimer.

[1195.] In Lüttich erschienen und sind durch uns zu beziehen:

Coquilhat, Major d'artillerie, Cours élémentaire sur la fabrication des bouches à feu en fonte et en bronze et des projectiles d'après les procédés suivis à Liège. I. Partie: Fonte des canons. II. Partie: Fouflage des canons. 2 vol. Gr. in-8. avec planches. 5<sup>z</sup> ord. — 3<sup>z</sup> 22 $\frac{1}{2}$  Ng<sup>l</sup> baar.

Gillion, Capt. d'artillerie, Cours élémentaire sur les armes portatives. 1 vol. In-12. de 384 pages avec planches. 1<sup>z</sup> 17 $\frac{1}{2}$  Ng<sup>l</sup> ord. — 1<sup>z</sup> 5 Ng<sup>l</sup> baar.

Bède, F., Prof. à Liège, Programme d'un Cours de Physique. 1 vol. In-12. de 290 pages. 1<sup>z</sup> 17 $\frac{1}{2}$  Ng<sup>l</sup> ord. — 1<sup>z</sup> 5 Ng<sup>l</sup> baar.

Früher erschien:

Lecocq, A., Description de l'Établissement de John Cockerill à Seraing, accompagnée d'une Notice biographique sur J. Cockerill, d'un plan de l'établissement etc. In-12. 15 Ng<sup>l</sup> baar.

Wir bitten zu verlangen.

Brüssel, 15. Jan. 1857.

Aug. Schnée &amp; Co.

## [1196.] Zur Confirmationszeit

erlauben wir uns, unseren geehrten Herren Collegen die von uns debitirten

## Photographien

zu empfehlen.

Auf das unserm im Raumburg'schen Wahlzettel Nr. 9 abgedruckten Verzeichniss beigegebene freundliche Urtheil des Hrn. Georg Wigand erlauben wir uns noch besonders aufmerksam zu machen.

Berlin, den 15. Januar 1857.

G. Haase &amp; Co.

Leipzigstr. 71.